

Jeden Monat erscheint ein ganzer Bogen Text mit einem illuminierten Redebblatt, so wie ein doppelt bedrucktes Blatt mit Zuschneidemustern oder Patronen.

# Der Elegante.

Ein Monatsblatt

für

## Herren-Kleidermacher und Modefreunde.

„Das Reich der Moden hat keine Grenzen.“

Sehnter Jahrgang.

No. 7.

Juli 1845.

Weimar, bei Bernhard Friedrich Voigt. — Verantwortlicher Redacteur: Ferdin. Freiherr von Biedensfeld.

### Modebilder.

Vater Fontaine lieferte zu der heutigen Bildersammlung das

Bild 37, Besuchsanzug: Phantastiefrock, dunkelgrün, goldene Knöpfe, halbgewölbt. Revers und Kragen sind breit, der Ärmel ist bequem. Der Leib geht um 5—6 Centimeter wenigstens unter die Hüfte hinab; das Schoß ist unten breit und sehr rund.

Weste gerade, von weißem Piqué, mit Zwickel auf der Hüfte.

Pantalons von perlgrauem Satin-laine, mit Seidenband auf der Naht: die Form ist breit, die Naht gebogt.

Seidene karrirte Halsbinde.

Schwarzer niedriger Hut, sehr ausgeschwungen am untern Kopfrande; kleine emporgebogene Krempe.

Sehr dünnes Stöckchen, sogenanntes *Camé jonc*.

Bild 38, Halb-Toilette: gerader Oberrock von schwarzem Tuch, ohne Revers, der Kragen breit und viereckig; entfernt von einanderstehende Seidenknöpfe; der Leib ist lang, geht über die Hüfte hinab;

Der Elegante. X.

die Taille ist 56—Centimeter breit, das Schoß kurz und ziemlich weit; leichter Besatz; ein Täschchen auf der Brust.

Weste von chamoisfarbigem Piqué, gerader Schnitt, unten in's Dreieck ausgelegt; Halsloch hoch.

Pantalons weiß; Schnitt breit und gebogt.

Castorhut, grau, niedrig, hinten und vorn gerade, die Krempe halb umgeschlagen.

Phantasie-Halsbinde; kleines Stöckchen, sogenanntes *Jonc-Rotin*.

Bild 40, ländlicher Toiletteanzug: Sommer-Giboun, kaffeebraun von melirtem Stoffe; Form gekreuzt, Oberleib lang; Schoß am Leib; Kragen und Revers mittelbreit, für den Foulard ein Täschchen auf der Brust, auf jedem Schoß eine Quertasche; Kragen und Aufschläge von moirirtem Seidenstoff.

Shawlweste von weißem Piqué, langer Oberleib.

Pantalons von Satin-laine, blauer Grund, mit penséesfarbigen Streifen. Der Schnitt ist breit, hat gebogene Nähte, keine Stege, am Untertheile ein Besatz, wie bei den Figuren 7, 7 der heutigen Patronentafel näher zu ersehen ist.

Kamafschenschuhe; Strohhut von blauem Satin, eine Cravate-écharpe.